

#### 4. Satzung

#### zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Lehmrade vom 03.12.2015

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 Satz 1, 27 Abs. 1 S. 2 und 28 S. 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.05.2021 (GVOBl. Schl.-H. S. 566) und der §§ 1 Abs. 1, 2, Abs. 1 S. 1 und S. 2 sowie Abs. 2, 3, Abs. 1 S. 1 sowie Abs. 6 und Abs. 8 und 11 sowie 18 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.05.2021 (GVOBl. Schl.-H. S. 566) sowie §§ 17 und 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2021 (BGBl. I S. 2099), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Lehmrade vom 19.12.2024 folgende 4. Änderungssatzung erlassen:

#### **Artikel I**

#### **§ 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung:**

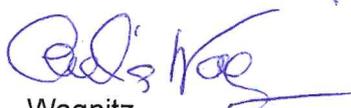
(1) Die Steuer für gefährliche Hunde beträgt jährlich:

für den 1. Hund	260,00 €
für den 2. Hund	340,00 €
für jeden weiteren Hund	420,00 €

#### **Artikel II**

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Gemeinde Lehmrade  
Die Bürgermeisterin

  
Wagnitz



Lehmrade, den 19.12.2024